

Schwerpunktbereich 7: Recht der Informationsgesellschaft

Seminar zum Datenschutzrecht im WS 2015/2016

„Die geplante Datenschutz-Grundverordnung - Revolution oder Evolution des Datenschutzrechts in Deutschland?“

Das nationale Datenschutzrecht ist sehr stark von europäischen Vorgaben geprägt. Den größten Einfluss übt dabei die Richtlinie 95/46/EG aus, die noch immer die Grundlage aktueller Entscheidungen des EuGH ist. Nun soll sie jedoch von einer Datenschutz-Grundverordnung abgelöst werden. Dies wirft die Frage auf, inwieweit nationale datenschutzrechtliche Standards im Angesicht europäischer Überformung und faktischer globaler Gefährdungen gesichert werden können. Wie ändern sich die Dinge, wenn demnächst das allgemeine Datenschutzrecht durch eine unmittelbar geltende Verordnung vorgeprägt wird? Auch faktische Veränderungen durch die voranschreitende Globalisierung führen zu neuen datenschutzrechtlichen Fragen. So hat Facebook in Deutschland derzeit ca. 28 Mio. Nutzer, wobei der Schutz deutscher Verfassungsstandards durch deutsche Behörden aber begrenzt ist.

Das Seminar soll einen Überblick über die wesentlichen Änderungen und die rechtlichen Kernprobleme der Datenschutz-Grundverordnung geben. Exemplarisch aufgezählt seien europarechtliche Fragestellungen aus datenschutzrechtlicher Perspektive („Grundrechtsschutz im Datenschutz im Lichte der Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts“ bzw. „des Europäischen Gerichtshofs“) sowie Themen mit engem Bezug zum Verordnungstext („Die Einwilligung im Datenschutzrecht unter dem Einfluss der Datenschutz-Grundverordnung“). Dabei werden materiell-rechtliche („Welche Standards gelten?“), prozedurale („Wie werden diese durchgesetzt?“) und institutionelle („Wer entscheidet über die Standards?“) Aspekte beleuchtet.

Vorkenntnisse im Datenschutzrecht sind erforderlich. Andernfalls wird parallel zur Anfertigung der Seminararbeit die Aneignung der Grundsätze des Datenschutzrechts anhand eines Datenschutzrechtslehrbuchs erforderlich sein.

In den Studienarbeiten sollen insbesondere aktuelle Herausforderungen des Datenschutzrechts durch „Big Data“ und die Reaktionen der Datenschutz-Grundverordnung untersucht werden. Die Themen der Seminararbeiten, die unten exemplarisch aufgezählt sind, können zusätzlich durchaus grundlegende Fragen behandeln (wie den Grundrechtsschutz als Grundlage des Datenschutzrechts).

Das Seminar findet als Blockseminar nach gesonderter Terminankündigung in Regensburg statt. Als vorläufiger Termin sind Donnerstag, der 3. Dezember 2015 und Freitag, der 4. Dezember 2015 vorgesehen (Änderung vorbehalten).

Eine Vorbesprechung findet am 7. Juli 2015 um 16 Uhr s.t. im Raum VG 108 statt.

Anmeldefrist

Bis 31.05.2015 (über Flexnow)

Literaturangaben

Bei Vorbesprechung

Sprechstunde

nach Vereinbarung

Themenvorschläge

1. Europäisierung des Datenschutzrechts: Von der Richtlinie zur Verordnung
2. Grundrechtsschutz im Datenschutz im Lichte der Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts
3. Grundrechtsschutz im Datenschutz im Lichte der Rechtsprechung des Europäischen Gerichtshofs
4. Die Harmonisierungswirkung der RL 95/46/EG im Lichte der Rechtsprechung des Europäischen Gerichtshofs
5. Die Datenschutz-Grundverordnung – Ist das Datenschutzrecht im Zeitalter des Internets angekommen?
6. Die Einwilligung im Datenschutzrecht unter dem Einfluss der Datenschutz-Grundverordnung – „Feigenblatt“ oder Kerninstrument der informationellen Selbstbestimmung?